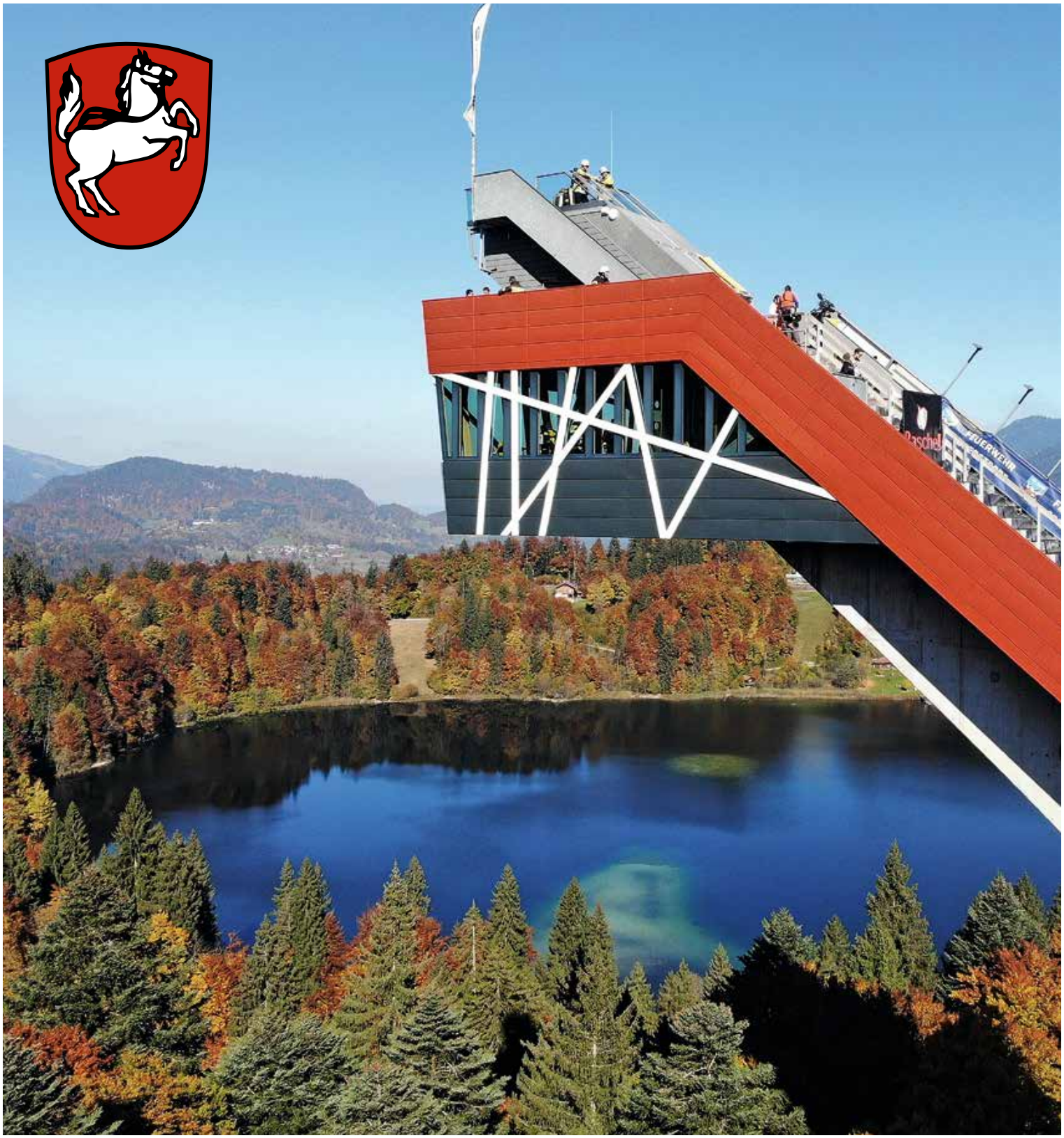
N° 10 | 2026

OBERSTDORFER

Amtliche Mitteilungen und Informationen für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Oberstdorf



KOMMUNALE JUGENDARBEIT + SC RUBIHORN + KONZERT FÜR OBERSTDORF
MUSIKSCHULE OBERSTDORF + FREIWILLIGE FEUERWEHR + SITZUNGSTERMINE



Wir sind für Sie da:
Multimedia, TV, Audio, PC, Telekommunikation, Empfangs-Technik, Heimvernetzung
- BERATUNG
- VERKAUF
- SERVICE

NEU: Thermomix-Reparatur
SP: RadioFrey
0 83 23 - 9 88 88

PROBST
Stein und Design
STILVOLLE GRABSTEINE
AUS EIGENER HERSTELLUNG
Härtnagel 1 · Kempten
Tel. 0831–59 13 60
www.probst-naturstein.de

Bieten je sep. Wohneinheit f. selbstbest. Leben,
-5 Pers., 24h-Pflegekr. a. Wunsch. All-Inc. mtl. 7.280,- €, Miete, 4 Mahlz., Wäsche, Reinig., Alltagsbegl. F. Privatzahler.
Rubickon Services AG,
Herr Franke
T./ WA. – 0041 41 210 4000 –
Wir rufen zurück.

ZAHNARZTPRAXIS & IMPLANTOLOGIE



pfister
ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF
Feste dritte Zähne an einem Tag
All-on-four™
IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
ZAHNERSATZ · BLEACHING
MEISTERLABOR
ÖFFNUNGSZEITEN:
MO.–FR. 8–12 UND 14–18 UHR
TERMIN VEREINBAREN:
08322/6009994

WELLEVENT
Die Kreuzfahrtexperten
Mit uns fängt Ihr Urlaub schon zuhause an!
Nebelhornstr. 28
87561 Oberstdorf
info@kreuzfahrtexperten.net
08322 / 800 220
Wir beraten Sie gerne.
Tanja Wellstein & Team
www.kreuzfahrtexperten.net

Werbung wirkt.

SCHÜLE'S
Restaurant SichtBAR
Schon Pläne für's Wochenende?



Gemeinsam genießen -
jeden Freitag & Samstag
ab 18.00 Uhr
Jetzt reservieren:
+49 (0) 8322 701 0 | info@schueles.com

KOMM INS TEAM
FENEBERG
Zur Verstärkung unserer Teams in unseren Feneberg-Märkten in **Fischen im Allgäu** und **Oberstdorf** sowie in den **weiteren Oberallgäuer Märkten** suchen wir Sie ab sofort als
VERKÄUFER w|m|d
QUEREINSTEIGER w|m|d
in Teil- oder Vollzeit.
Faire Bezahlung: 13,90 € - 17,40 € brutto pro Stunde + Urlaubs- und Weihnachtsgeld
Work-Life-Balance: 30 Tage Urlaub im Jahr + Sonderurlaub
Gesundheit & Vorsorge: Betriebl. Altersvorsorge + Berufsunfähigkeitszusatzversicherung
Mitarbeitervorteile: Corporate Benefits + Bikeleasing
Weiterentwicklung: Interne Weiterbildungen + gute Aufstiegschancen
Gemeinsam stark: Umfangreiche Einarbeitung + familiäres Team
Bewerben Sie sich bitte direkt über unsere Homepage
www.feneberg.de/karriere/offene-stellen/
FENEBERG LEBENSMITTEL GMBH
Ursulasrieder Straße 2 | 87437 Kempten | www.feneberg.de

Unser Anzeigenteil
kann auch Ihnen nützlich sein.



LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



die fünf Monate seit meinem Amtsantritt im Mai sind vergangen wie im Fluge. Kein Wunder bei der Vielfalt an Arbeitsbereichen, Projekten und den vielen beteiligten Menschen, Organisationen und Unternehmen. Inzwischen geht es immer stärker darum, neben der konkreten Projektarbeit auch die notwendigen Strukturen für die kommenden Jahre zu schaffen. Mich beschäftigt dabei besonders die Frage, wie wir Verantwortlichkeiten klar gestalten, Prioritäten setzen und aus den vielen anstehenden Aufgaben gemeinsam konkrete Meilensteine entwickeln können. Die anstehende Haushaltsplanung ist dafür ein ganz wesentlicher Schritt. Denn die entscheidende Grundlage ist ein solider Haushalt. Daher sind die Haushaltsberatungen in jedem Jahr auch von so großer Bedeutung. Es geht eben nicht nur um trockene Zahlen – auch wenn es zunächst so klingt –, sondern um durchaus greifbare Konzeptionen, Planungen und daraus resultierende Baustellen, Maßnahmen und Projekte. Was muss dringend umgesetzt werden, was wurde aufgeschoben, was ist Pflicht, was ist Kür, was können wir uns leisten und was wollen wir uns leisten?

In der kommunalen Jugendarbeit haben wir einen guten Schritt nach vorn getan. Vor einem Monat begann die Sozialpädagogin Pia Keinath ihre Arbeit. Ich freue mich, dass es uns gemeinsam mit dem alten und dem neuen Marktgemeinderat gelungen ist, diese Stelle zu schaffen und mit einer engagierten und empathischen Person zu besetzen. Mehr dazu auf Seite 5.

Am 12. Oktober lade ich Sie zu unserem Montags-Kaffeetreff im Oberstdorf Haus ein. Ab 15 Uhr treffen Sie mich dort an und ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen. Diese Montagstreffen sind eine Initiative des Senioren- und Behindertenbeirats und des Marktes Oberstdorf.

Auch die Senioren- und Behindertenarbeit formiert sich neu. Am 17. September berief der Marktgemeinderat die Mitglieder für die Amtsperiode 2026–2032 in den Senioren- und Behindertenbeirat des Marktes Oberstdorf. Ich danke allen, die bereit sind, sich ehrenamtlich für die Belange älterer Menschen und von Menschen mit Behinderungen in Oberstdorf und seinen Ortsteilen einzubringen. Die konstituierende Sitzung des Senioren- und Behindertenbeirats 2026 bis 2032 findet im Oktober statt. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Für einen farbenfrohen und abwechslungsreichen Herbst sorgen die Natur und die vielen Veranstaltungen, wie der beliebte Gallusmarkt am 10. Oktober.

Ihre



Chantalle Schubert
Erste Bürgermeisterin

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE
Die Bauverwaltung informiert
Elektronische Wohnsitzanmeldung
Kommunale Jugendarbeit
Sportstätten – Sportplatzpflege
Tourismus Oberstdorf
Arbeitgeber Markt Oberstdorf

08 SCHULE UND SOZIALES
Musikschule Oberstdorf – Inklusion
Katholischer Frauenbund
Freiwilligenagentur

09 KIRCHE UND KULTUR
Pfarreiengemeinschaft Oberstdorf
Galerie Oberstdorf
Evangelische Kirchengemeinde
Konzert für Oberstdorf

12 VEREINE
Freiwillige Feuerwehr – Schanzenlauf
LUMEPA Altpapiersammlung
Oberstdorf for Future
Kgl. Priv. Schützengesellschaft
Hospizverein – Sternenkinder-Gedenktag
Musikkapelle Oberstdorf Jahreskonzert
Skiclub Rubihorn Herbstlauf
Trachtenverein Oberstdorf – Danke
Breitachtaler Johlar
Eisbären Oberstdorf

16 VERSCHIEDENES
Der ZAK informiert
Ortsteilversammlungen
App „Oberstdorfer"
Sitzungstermine

DIE BAUVERWALTUNG INFORMIERT

Zweite Hauptwasserleitung mit Straßenerneuerung in der Meyersoygasse



Der fertige Bauabschnitt Süd

Die Wasserversorgung Oberstdorf verlegt eine zweite Hauptwasserleitung vom Hochbehälter Burgstall über die Westumgehung und die Meyersoygasse bis zum Übergabepunkt in der Ludwigstraße. Hierdurch soll, neben der bestehenden Hauptwasserleitung in der Birgsauer Straße zwischen Loretto und Renksteg, eine zusätzliche Versorgungsmöglichkeit für die Wasserversorgung des Hauptortes geschaffen werden. In diesem Jahr wurde der Bauabschnitt Süd in der Meyersoygasse vom Anwesen Meyersoygasse 17 bis zur Westumgehung umgesetzt.
Nach Abschluss der Leitungsverlegung hat der Markt Oberstdorf den Fahrbahnbelag in Bestandsbreite frostsicher und dauerhaft erneuert. Die Arbeiten wurden zum 11. September fristgerecht abgeschlossen.

Löschwasserversorgung Oberstdorf

Der Markt Oberstdorf betreibt zur Löschwasserversorgung des Kernortes und teilweise auch der Ortsteile eine Vielzahl von Hydranten zur Löschwasserentnahme. Spätestens nach dem Vollbrand des Gasthofs Traube im Kernort von Oberstdorf hat sich gezeigt, dass auch die alten Löschwasserentnahmestellen im verrohrten Dorfbach von entscheidender Bedeutung für eine ausreichende Löschwasserversorgung sind. Daher wurde bereits 2024 im Kreuzungsbereich Bachstraße/Kirchstraße ein alter Löschwasserentnahmeschacht durch einen neuen, leistungsfähigeren Entnahmeschacht ersetzt. In den neuen Löschwasserentnahmeschächten muss der Dorfbach nicht mehr aufgestaut werden, das Löschwasser kann aus einem sogenannten Pumpensumpf direkt abgesaugt werden. In diesem Jahr wurde ein alter Entnahmeschacht in der Bachstraße Ecke Fischerstraße erneuert. In den kommenden Jahren sollen weitere Entnahmeschächte modernisiert werden. Damit wird ein wichtiger Beitrag zur Löschwasserversorgung im Ort geleistet.



Der neue Löschwasserentnahmeschacht im Dorfbach

ELEKTRONISCHE WOHNSITZANMELDUNG (EWA)

Die nationale Digitaloffensive ist ein gemeinsames Vorhaben von Bund, Freistaat Bayern, Kommunen und Umsetzungspartnern mit dem Ziel, digitale Verwaltungsleistungen schneller, standardisierter und flächendeckend in die kommunale Praxis zu bringen. In Bayern stehen fünf Schwerpunktleistungen im Mittelpunkt, die bis Ende 2026 flächendeckend digital bereitgestellt werden sollen.
Für kreisangehörige Städte, Märkte und Gemeinden ist in erster Linie die elektronische Wohnsitzanmeldung (eWA) relevant. Der Markt Oberstdorf hat diese Möglichkeit im August 2026 eingeführt.
Mit diesem Online-Dienst kann die Anmeldung bei der Meldebehörde nach einem Um- bzw. Zuzug vollumfänglich digital durchgeführt werden. Der Service umfasst neben der Anmeldung auch die Aktualisierung auf dem Chip des Personalausweises sowie den Versand der Adressaufkleber automatisiert direkt durch die Bundesdruckerei.

Bürgerinnen und Bürger können ihren Wohnsitzwechsel unabhängig von Öffnungszeiten bequem von zu Hause aus erledigen. Die Anmeldung ist rund um die Uhr möglich. Für die Nutzung werden ein Personalausweis mit aktivierter Online-Ausweisfunktion und die AusweisApp benötigt.
Der Link, über den die elektronische Wohnsitzanmeldung (eWA) durchgeführt werden kann, ist auf der Homepage des Marktes Oberstdorf unter https://www.markt-oberstdorf.de/rathaus/sicherheits-ordnungswesen/buergerbuero/ veröffentlicht.

NEUSTART KOMMUNALE JUGENDARBEIT

Der Marktgemeinderat beschloss die Wiederaufnahme der kommunalen Jugendarbeit. Diese Aufgabe übernahm zum 1. September die Sozialpädagogin Pia Keinath, die sich diesem wichtigen Baustein in der Gemeinde widmen wird. Aktuell macht sie sich vor Ort ein Bild von den Bedürfnissen der jungen Menschen und spricht gezielt Vernetzungspartnerinnen und -partner an, um eine fundierte Jugendarbeit zu planen und umzusetzen. Die Kooperation mit Schulen, Vereinen, freien Trägern und weiteren wichtigen Ansprechpartnern soll dabei die Vielfalt und Nähe zu den Jugendlichen sichern.
Die Sozialpädagogin freut sich auf Ideen, Fragen und Anregungen.
Gern kannst Du unter jugendarbeit@markt-oberstdorf.de und Mobil 0173 3814888 (auch per WhatsApp) mit Pia Kontakt aufnehmen. Die Social-Media-Kanäle und die Homepage der Gemeinde halten Dich über Neuigkeiten und weitere Schritte auf dem Laufenden. Künftig will Pia eigene Kanäle für die Jugendarbeit aufbauen.



Die Sozialpädagogin Pia Keinath

WUSSTEN SIE SCHON?

Jugendarbeit umfasst planvolle, jugendgerechte Angebote und Prozesse, die jungen Menschen helfen, sich zu entwickeln, mitzuwirken und gesellschaftlich Verantwortung zu übernehmen – basierend auf §11 SGB VIII.

Kernziele
- Subjektorientierung, Persönlichkeitsentwicklung, Selbstbestimmung
- Entwicklung sozialer Kompetenzen
- Beteiligung und gesellschaftliches Engagement
- Demokratiebildung

Arbeitsprinzipien
- Offenheit, Freiwilligkeit, Beziehungsarbeit
- Partizipation, Akzeptanz und Toleranz
- Prävention, geschlechterreflexive Arbeit, Inklusion

Angebote und Arbeitsschwerpunkte
- Offener Treff, persönliche Beratung und Unterstützung von Jugendlichen
- Medienpädagogik, kulturelle Bildung, Jugendinformation
- Erlebnispädagogik, Sport- und Freizeitangebote
- Ferienangebote, Projektarbeit
- Kooperation und Vernetzung

Wofür ist die kommunale Jugendarbeit nicht zuständig?
- Betreuung und Aufsicht von Jugendlichen
- Erziehungs- und Familienberatung, Elternberatung
- Zwangsangebote und Kontrolle
- Therapie und Einzelfallhilfe
- Umfassende Rechtsberatung oder Krisenhilfe

Gern vernetzt Pia Keinath Familien und Eltern mit entsprechenden Anliegen mit möglichen Kooperationspartnern und Institutionen im Landkreis.

HERZLICH WILLKOMMEN



im Café im Oberstdorf Haus zu einem unterhaltsamen Kaffee-Treff immer montags ab 14 Uhr.

Termin mit besonderem Programmpunkt ab 15 Uhr:

Montag, 12. Oktober, mit Erster Bürgermeisterin Chantalle Schubert, die sich auf ein Kennenlernen und den Austausch mit Ihnen freut

Eine Initiative des Senioren- und Behindertenbeirats und des Marktes Oberstdorf.

SPORTSTÄTTEN OBERSTDORF

Sportplatzpflege

Im Frühling, sobald die Plätze schneefrei, die Grasnarbe weitestgehend trocken und die Bodentemperatur beständig um die 8–10 Grad ist, beginnt der Außendienst mit folgenden Arbeiten: Säubern des Platzes von Laub und Unrat, Striegeln und Abschleppen, Aerifizieren und Sanden. Für die zwei Fußballfelder am Oybele und am Gymnasium werden ca. 80–100 Tonnen feiner Spielsand benötigt (Körnung: 0,2 mm, Kosten/Tonne 2025 = 55,90 €). Der Sand wird mit einem speziellen Gerät auf dem Platz verteilt und muss danach in die Grasnarbe eingeschleppt werden. Anschließend wird ein Dünger ausgebracht, um das Rasenwachstum zu unterstützen. Sobald das Wachstum einsetzt, muss der Rasen das erste Mal gemäht werden. Eventuell kahle Stellen (meistens im Torraum) werden neu angesät. Ab dann werden die Plätze ca. zweimal pro Woche je nach Wetterlage gemäht, damit der Spielbetrieb gewährleistet werden kann.
Bei extremer Hitze und wenig Regen (wie diesen Sommer) muss zusätzlich noch in den Morgen- bzw. Abendstunden beregnet werden, damit der Rasen nicht verbrennt.
Der Außendienst der Sportstätten mäht außerdem die Böschungen rund um die Plätze, um einen sauberen Gesamteindruck sicherzustellen. Außerdem halten die Mitarbeitenden die Zäune rund um die Plätze in Schuss, reparieren die Tore und tauschen bei Bedarf Tornetze aus. Reinigung und Pflege der Tartanbahn, der Sprunggruben und des Beachvolleyballfelds fallen auch in den Tätigkeitsbereich.

Diese Hintergrundarbeiten der Sportstätten mit Know-how und Sachverstand, hohem Personalaufwand und Einsatz von kostenintensiver Technik und entsprechendem Material stellen den reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb auf den Sportplätzen sicher.



Mäharbeiten am Oybele-Stadion

TOURISMUS OBERSTDORF

OBERSTDORF

Neuer Film: Oberstdorf zwischen den Jahreszeiten

Die Übergangszeit zwischen Herbst und Winter und zwischen Winter und Frühling bietet besondere Naturerlebnisse und Erholung. Während im Tal noch die letzten Herbstfarben zu sehen sind, kann auf den Bergen bereits der erste Schnee liegen. Im Vorfrühling wiederum rauschen die Bäche durch die Täler, während in höheren Lagen noch tiefster Winter herrscht. Der neue Film zeigt, was diese Zeit so reizvoll macht und dass Oberstdorf auch außerhalb der klassischen Hochsaisonen ein lohnendes Reiseziel ist. Denn diese Zeiträume werden länger – und damit wächst auch ihre Bedeutung für Oberstdorf als Ganzjahresdestination.
Den Film finden Sie ab sofort auf YouTube (youtube.com/OberstdorfTV, siehe QR-Code am Rand).
Teilen Sie den Film gern über Ihre eigene Website, Social-Media-Kanäle, Newsletter oder digitale Gästeinformationen, um die Wochen zwischen den Jahreszeiten zu bewerben. Bei Fragen ist Anna Fink (fink@oberstdorf.de) für Sie erreichbar.

Zipfelbund feiert Tag der Deutschen Einheit in Bremen

Sylt im Norden, Görlitz im Osten, Oberstdorf im Süden und Selfkant im Westen sind die vier Gemeinden in den äußersten Randlagen Deutschlands. 1999 wurde der Zipfelbund ins Leben gerufen und der Austausch der vier Orte auf Verwaltungsebene sowie die Koordinierung gemeinsamer Aktivitäten vereinbart. Der Zipfelbund steht für die Vielfalt Deutschlands und pflegt den Austausch über regionale Grenzen hinweg. Jährlich, zum Tag der Deutschen Einheit, kommen die Gemeinden zusammen und präsentieren sich bei den Feierlichkeiten auf der Ländermeile des Bürgerfests – dieses Jahr in Bremen. Auch Oberstdorf ist vertreten und nutzt die Gelegenheit, sich als Gemeinde und Reiseziel vorzustellen. Mitarbeitende von Tourismus Oberstdorf informieren am Stand und stehen Besucherinnen und Besuchern als Ansprechpartner zur Verfügung. Erste Bürgermeisterin Chantalle Schubert nimmt die offiziellen, politischen Termine des Zipfelbundes wahr. Der Auftritt bietet Gelegenheit, sich mit den anderen Orten auszutauschen und Oberstdorf als südlichste Urlaubsdestination Deutschlands zu präsentieren.

Oberstdorfer Frühlingssinfonie

Im Frühjahr verwandelt sich Oberstdorf in ein buntes Blütenmeer. Die speziell für Oberstdorf zusammengestellte Blumenzwiebelmischung „Oberstdorfer Frühlingssinfonie" umfasst sieben aufeinander abgestimmte Sorten aus Holland, die von März bis April nacheinander blühen. Im kommenden Frühjahr werden mehr als 5.000 Zwiebeln der „Oberstdorfer Frühlingssinfonie" im Kurpark erblühen. Auch Einheimische und Gastgebende können sich an der Aktion beteiligen.
Informationen bei Thomas Klein, klein@oberstdorf.de

INTERNATIONALER RENTENSPRECHTAG

Ein internationaler Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung und der Pensionsversicherungsanstalt Österreich findet am 11. November im Oberstdorf Haus, Prinzregenten-Platz 1, Besprechungsraum 1. OG, statt.
Versicherte der gesetzlichen Rentenversicherung mit Beschäftigungszeiten in Österreich haben die Gelegenheit, ihre Rentenversicherungsunterlagen überprüfen zu lassen und sich in allen Fragen ihrer deutschen bzw. österreichischen Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen. Bitte Versicherungsunterlagen und Personalausweis oder Reisepass zum Termin mitbringen.

Termine können im Bürgerbüro unter Tel. 08322 700-7411 oder 7413/7414 vereinbart werden.

DER MARKT OBERSTDORF ALS ARBEITGEBER

25 Jahre Dienstjubiläum

Bei einer kleinen Feier gratulierte Zweiter Bürgermeister David Berktold dem stellvertretenden Bauamtsleiter Philipp Kyewski zu 25 Jahren Betriebszugehörigkeit und überreichte im Namen des Marktes Oberstdorf eine Urkunde und einen Blumenstrauß.



Zweiter Bürgermeister David Berktold und stv. Bauamtsleiter Philipp Kyewsk

Neue Auszubildende in den kommunalen Kindertageseinrichtungen

Erste Bürgermeisterin Chantalle Schubert hieß die beiden neuen Auszubildenden Alissa Dreher und Patricia Tauscher beim Markt Oberstdorf herzlich willkommen. Beide absolvieren die praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin. Alissa schließt ihr 3. Ausbildungsjahr im Hort Oberstdorf ab und Patricia steigt im 1. Ausbildungsjahr im Kindergarten St. Barbara in Tiefenbach ein.



Patricia Tauscher, Erste Bürgermeisterin Chantalle Schubert und Alissa Dreher

Neue Mitarbeiterinnen

Am 1. September begrüßte Zweiter Bürgermeister David Berktold zwei neue Mitarbeiterinnen in der Verwaltung. Die Sozialpädagogin Pia Keinath übernimmt den Bereich Kommunale Jugendarbeit, Sarah Reetz wird im Steueramt tätig sein.



Pia Keinath, Zweiter Bürgermeister David Berktold und Sarah Reetz

Neue Auszubildende bei Tourismus Oberstdorf

Auf dem Ausbildungsplan der Kaufleute für Tourismus und Freizeit stehen u. a. die Bereiche Marketing, Erlebnis- und Produktmanagement, Destinationsservice, Sekretariat, Partnermanagement, Buchhaltung sowie die Veranstaltungsabteilung. Die neuen Auszubildenden Annalena Kiechle, Jonas Beckers und Leonie Weber lernen die internen Abläufe kennen und können ihr Wissen aus der Berufsschule in Füssen direkt im Arbeitsalltag anwenden. Herzlich willkommen.



Erste Bürgermeisterin Chantalle Schubert mit Leonie Weber, Annalena Kiechle und Jonas Beckers

MUSIK FÜR ALLE

Inklusionskonzert Augsburg-Oberstdorf

Die Musikschule Oberstdorf plant, ihre inklusive Musikschularbeit im kommenden Schuljahr deutlich auszubauen. Ziel ist es, allen musikbegeisterten Menschen – unabhängig von Alter, Vorkenntnissen oder körperlichen Einschränkungen – einen Zugang zum gemeinsamen Musizieren zu ermöglichen. Musik schenkt Freude und Selbstvertrauen. Sie verbindet Menschen, schafft Gemeinschaft und sollte deshalb allen offenstehen.
Wie bereichernd inklusives Musizieren sein kann, zeigte ein außergewöhnliches Orchesterprojekt im Augsburger Schaezlerpalais: Die Inklusionsbeauftragte der kommunalen Musikschule, Christine Rietzler, wirkte dort gemeinsam mit ihrer Oberstdorfer Tisch-Harfen-Gruppe an einem großen inklusiven Konzert mit. Unter der Leitung von Angelika Jekic probten Berufsmusikerinnen und -musiker, Kinder, Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit und ohne Behinderung über mehrere Wochen miteinander. Insgesamt standen rund 80 Mitwirkende gemeinsam auf der Bühne. Das begeisterte Publikum bedankte sich mit stehenden Ovationen.
Dieses Erlebnis bestärkt die Schule darin, auch in Oberstdorf neue Möglichkeiten des gemeinsamen Musizierens zu schaffen. Die Tisch-Harfen-Gruppe ist ein gutes Beispiel dafür und begleitete z. B. den letzten Montags-Kaffeetreff am 7. September im Oberstdorf Haus mit ihrer Musik. Die Anwesenden konnten sich direkt vor Ort über das Instrument (Veeh-Harfe) und das einfache Erlernen informieren.



Haben Sie Interesse – oder habt Ihr, liebe Kinder und Jugendliche, Lust, Musik zu machen?
Kontakt: Musikschule Oberstdorf (E-Mail: musikschule@markt-oberstdorf.de), Christine Rietzler, Inklusionsbeauftragte (E-Mail: piano-christine.rietzler@outlook.de).
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Gemeinsam finden wir heraus, welches musikalische Angebot am besten passt.
Die Musikschule Oberstdorf freut sich auf viele Interessentinnen und Interessenten!

DER KATHOLISCHE FRAUENBUND BITTET UM UNTERSTÜTZUNG

Für das Binden der Adventskränze im November wird wieder Material benötigt.
Wer Weißtanne, Latschen, Thuja, Buchs usw. übrig hat, meldet sich bitte bei Klara Schweer (Tel. 08322 988450) oder bei Judith Maurus (Tel. 08322 4787).
Materialannahme ab 9. November im Johannisheim oder nach Absprache früher.
Das „Kranzen" findet ab 10. November wieder im Untergeschoss des Johannisheims statt. Herzliche Einladung zum Mitmachen!



SCHNUPPERWOCHE EHRENAMT

Freiwilligenagentur Oberallgäu lädt ein zum Ausprobieren
Von 19. bis 24. Oktober bietet die Schnupperwoche Ehrenamt zum zweiten Mal Gelegenheit, bei verschiedenen Einrichtungen und Vereinen vor Ort max. zwei Stunden ehrenamtliches Engagement unverbindlich auszuprobieren. Weitere Informationen sowie die beteiligten Einrichtungen mit Schnupper-Terminen sind zu finden unter https://www.freiwilligenagentur-oa.de/engagement-suche/schnupperwoche-ehrenamt.
Einrichtungen und Vereine, die sich beteiligen wollen, melden sich bitte unter Tel. 08321 6076213 oder E-Mail: info@freiwilligenagentur-oa.de.

PFARREIENGEMEINSCHAFT OBERSTDORF



Termine im Oktober

- Erntedank am Sonntag, 4. Oktober
  9.30 Uhr, Familiengottesdienste in den Pfarrkirchen Oberstdorf und Schöllang
- „Harfenmusik zum Innehalten" mit Martina Noichl
  9. Oktober, 17 Uhr, Josefskapelle, Loretto
- Familiengottesdienst
  11. Oktober, 9.15 Uhr, Pfarrkirche Tiefenbach
- Informationselternabend zur Erstkommunion
  13. Oktober, 20 Uhr, Johannisheim
- Hl. Messe – Dankgottesdienst der Ehejubilare 2026
  18. Oktober, 19 Uhr, bitte um Anmeldung im Pfarrbüro bis 13. Oktober, unter Tel. 08322 97755-0 oder per E-Mail an pg.oberstdorf@bistum-augsburg.de
- Bibelgesprächsabend
  30. Oktober, 19.30 Uhr, Johannisheim

Bergmessen

3. Oktober, 11 Uhr, Geißbergmesse (entfällt bei Regen)
8. Oktober, 11 Uhr, Berghaus Am Söller/Söllereck (nur bei gutem und sicherem Wetter)
15. Oktober, 11 Uhr, Nebelhorn/Station Höfatsblick (nur bei gutem/sicherem Wetter)

Herbstmessen in den Kapellen

7. Oktober, 11 Uhr, Breitachklamm-Kapelle
8. Oktober, 11 Uhr, Kapelle in der Spielmannsau
15. Oktober, 11 Uhr, Gerstruben
18. Oktober, 14 Uhr, Holzermesse am Schwandkreuz
20. Oktober, 18 Uhr, Hl. Messe in der Winkelkapelle
23. Oktober, 19 Uhr, Wendelinsmesse in der Birgsau

Noch bis 14. Oktober jeden Mittwoch um 11 Uhr Kirchenführung in der Pfarrkirche Oberstdorf, Treffpunkt: vor dem Hauptportal.

Termine Anfang November

- Allerheiligen am Sonntag, 1. November
  9.15 Uhr, Festgottesdienst mit Gräbersegnung, Pfarrkirche Tiefenbach
  9.30 Uhr, Hochamt mit dem Johannischor, Pfarrkirche Oberstdorf
  14 Uhr, Wortgottesdienst und Gräbersegnung, Friedhof Oberstdorf
  14 Uhr, Festgottesdienst mit Gräbersegnung, Pfarrkirche Schöllang
- Seelenmesse für alle Verstorbenen der Pfarrei
  2. November, 19 Uhr, Pfarrkirche mit anschließender Gräbersegnung am alten Friedhof
- Ökumenisches Taizé-Gebet
  6. November, 19 Uhr, Johannisheim
- Orgelkonzert mit Vincent Dubois (Organist von Notre Dame de Paris)
  8. November, 17 Uhr, Pfarrkirche

Weitere Informationen, auch zu den Gottesdiensten in Tiefenbach und Schöllang unter https://www.pg-oberstdorf.de/ oder im Kirchenanzeiger.

DIE 24. SÜDLICHE

Die Jahresausstellung der Bildenden Künstlerinnen und Künstler des Landkreises Oberallgäu und des Kleinwalsertals findet in diesem Jahr vom 10. Oktober bis zum 1. November im Museum Hofmühle, An der Aach 14, in Immenstadt statt. Historischer Gast ist Adolf Fässler (1896-1934).

Vernissage: 9. Oktober, 18 Uhr
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag, 14-17 Uhr, Samstag und Sonntag, 11-17 Uhr
Weitere Informationen unter https://www.kulturgemeinschaft-oberallgaeu.de/die-suedliche/die-suedliche-2026/.

GALERIE OBERSTDORF

„eigenwillig zart"

Malerei von Gabriele Renz und Fotografie/Malerei von Gabriele Rehling ist eine Ausstellung, die der Natur gewidmet ist. Bunt und lebensfroh sind die Farben. Zwei Künstlerinnen, die Freude bringen.
Ausstellung: 10. bis 24. Oktober, täglich von 13 bis 17 Uhr

Galerie Oberstdorf, Oststr. 39, neben der Nebelhornbahn
Weitere Informationen: www.galerie-oberstdorf.de, Instagram: galerieoberstdorf



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Gottesdienste in der Christuskirche

sonntags und feiertags, 10.30 Uhr
Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl (Pfarrer Mathias Litzenburger)
4. Oktober, 10.30 Uhr
Gottesdienst zum Reformationsfest mit Abendmahl (Pfarrer Mathias Litzenburger)
31. Oktober, 10.30 Uhr

Berggottesdienste (bei trockenem Wetter)

3. Oktober, 11.30 Uhr – Fellhorn/Station Schlappoldsee, „Viele Stärken, ein Land – zum Tag der Dt. Einheit“ (bei Regen in der Station)
7. Oktober, 11 Uhr – Nebelhorn/Station Höfatsblick
14. Oktober, 11 Uhr – Fellhorn/Station Schlappoldsee

Termine

- Konzert mit dem Ensemble PianCant
  Das aktuelle Programm des Ensembles PianCant in Form eines Singspiels, verbindet bekannte Stücke aus der Oper und Operettenwelt sowie der Klaviermusik zu einer unterhaltsamen Geschichte. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.
  10. Oktober, 19 Uhr, Gemeindehaus
- KubuKi – Kunterbunter Kindertag
  für Kinder von 6 bis 12 Jahren
  Spielen, Bastelaktionen, Geschichten und gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus. Ab 13.30 Uhr dürfen die Eltern zum Abschluss dazukommen. Bitte um Anmeldung über die Homepage.
  17. Oktober, 10–14 Uhr
- „Was bleibt?“
  Liederabend mit Michael Dreher (Bariton) und Katharina Jäkle-Buckenlei (Klavier) mit Liedern von J. Brahms, E. Grieg, F. Schubert und R. Schumann. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.
  30. Oktober, 20 Uhr, Gemeindehaus
- Filmabend: Alpenüberquerung auf dem E5
  Der Film dauert etwa eine Stunde. Vorher wird es eine kurze Einführung und im Anschluss die Möglichkeit zum Austausch geben.
  4. November, 17 Uhr, Gemeindehaus

Weitere Angebote

- Abend entspannter Achtsamkeit – Meditation
  5. Oktober und 2. November, jeweils 20 Uhr, mit Alfred Juraschitz
- EinBlick: Lass mich aufs Felde gehen und bei der Ernte helfen – das Buch Rut
  12. Oktober, 18 Uhr, mit Pfr. Mathias Litzenburger
- Spielenachmittag für Erwachsene
  14. Oktober, 14.30 Uhr, mit Rosi Mann

Wöchentliche Treffen

- DIGI-Treff, Digitale Welt – Hilfsangebot für Seniorinnen und Senioren
  donnerstags, 11 Uhr (außer Feiertage), mit N. Tauscher
- Kreativkreis „Flotte Nadel“
  donnerstags, 14 Uhr (außer Feiertage), mit B. Stadler
- Posaunenchor
  montags, 19.30 Uhr, Ort nach Absprache

Die Veranstaltungen finden im Gemeindehaus statt, wenn kein anderer Ort angegeben ist.
Weitere Informationen zu Veranstaltungen unter https://www.suedliches-oberallgaeu-evangelisch.de.

KUNSTHAUS VILLA JAUSS

Künstlerinnen zwischen Moderne und Gegenwart

Arbeiten aus der Sammlung von Dr. Thomas Weckerle (Stiftung WRT).
Ausstellung noch bis 1. November
Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag, 15 bis 18 Uhr

Haus Bonatz – Arthur-Maximilian-Miller-Stiftung

in Kornau 51
geöffnet jeden Sonntag bis 1. November, jeweils 15 bis 18 Uhr.
Sonderausstellung: Reiner Kliephan, ALLES NUR PAPIER?
Bunte und fantasievolle Exponate erfüllen den ganzen Innenbereich des Paul-Bonatz-Hauses.

Der nächste Oberstdorfer erscheint am Freitag, 6. November 2026.

KONZERT FÜR OBERSTDORF – EINE MUSIKALISCHE SPURENSUCHE

Im Jubiläumsjahr zum 150. Geburtstag von Gertrud von le Fort nimmt der Pianist Kolja Lessing das Publikum am 9. Oktober mit auf eine musikalische Spurensuche. Lessing hat sich der Wiederentdeckung und Rehabilitierung von Komponistinnen und Komponisten und deren Werken verschrieben, die zu Unrecht in Vergessenheit gerieten. Namen wie Franz von Holstein, Luise Adolpha Le Beau, Joseph Haas, Heinrich Schalit und Mischa Spoliansky sind für ihn keine Unbekannten. Er nähert sich ihren Werken mit der gleichen Akribie und Wertschätzung an wie jenen von Persönlichkeiten wie Francis Poulenc oder Richard Strauss.
Mit Richard Strauss „Auf stillen Waldespfaden" begibt sich Lessing auf die erste Spur in Oberstdorf. Weitere folgen, denn alle an diesem Abend vertretenen Musikerinnen und Musiker haben eines gemeinsam: ihre Liebe zu Oberstdorf.



Folgen Sie den Pfaden unter der Anleitung Lessings und lernen Sie die hochkarätigen Gäste Oberstdorfs kennen, die auch teils Zeitgenossen Gertrud von le Forts waren oder sich von ihrem Werk inspirieren ließen.

9. Oktober, 19 Uhr, Oberstdorf Haus | Saal Breitachklamm
Weitere Informationen siehe QR-Code am Rand oder unter https://www.oberstdorf.de/event/2216469.html

HERAUSFORDERUNG SCHANZENLAUF

17. Oktober, Start 8 Uhr, Heini-Klopfer-Skiflugschanze
Der Schanzenlauf der Freiwilligen Feuerwehr Oberstdorf geht in die nächste Runde! Am 17. Oktober findet die außergewöhnliche sportliche Herausforderung bereits zum vierten Mal statt – und auch in diesem Jahr dürfen sich Teilnehmer und Zuschauer auf einen actionreichen Tag an der Heini-Klopfer-Skiflugschanze freuen.



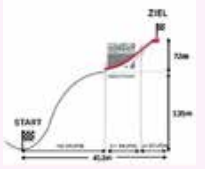
Um 8 Uhr fällt der Startschuss. Dann heißt es für die Teilnehmer: Helm auf, Ausrüstung an und Stufe für Stufe bergauf. Wo normalerweise Skiflieger mit hoher Geschwindigkeit ins Tal fliegen, kämpfen sich die Feuerwehrfrauen und -männer die Schanze hinauf. Ausdauer, Kraft und vor allem der eigene Wille sind gefragt, wenn die Beine zunehmend schwerer werden und jeder weitere Schritt zur Herausforderung wird. Dabei geht es nicht nur um die schnellste Zeit. Der Schanzenlauf steht genauso für Kameradschaft, gegenseitigen Ansporn und den gemeinsamen Kampf bis ins Ziel. Jeder Teilnehmer, der oben ankommt, darf stolz auf seine Leistung sein. Auch die vierte Auflage des Schanzenlaufs war innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Das große Interesse zeigt, wie beliebt die besondere Herausforderung mittlerweile ist.
Nach einem langen und spannenden Wettkampftag findet gegen 16.45 Uhr die Siegerehrung statt, bei der die besten Leistungen des Tages gewürdigt werden.

Zuschauer sind herzlich willkommen! Wer die Teilnehmenden nicht selbst die Schanze hinaufjagen möchte, kann sie stattdessen kräftig anfeuern und für zusätzliche Motivation sorgen. Denn wenn die Beine brennen und die letzten Stufen vor einem liegen, kann jede Stimme den entscheidenden Schub geben.
Feuerwehrausrüstung. Unzählige Stufen. Ein Ziel. Und der Wille, niemals aufzugeben.



ZAHLEN UND FAKTEN:

- 300 Teams (Feuerwehr und THW)
- 207 Höhenmeter und 412 m Länge
- 1000+ Stufen (10 bis 31 cm)
- Ausrüstung mit ca. 20 kg Gewicht
- 9:51 min Top-Zeit (PA)



LUMEPA

Am Samstag, 17. Oktober, sind die Mitglieder von LUMEPA wieder den ganzen Vormittag ab 8 Uhr in den Straßen von Oberstdorf unterwegs und sammeln Altpapier. In diesem Jahr sind sie auch wieder im Bauhof Oberstdorf (Hermann-von-Barth-Str. 15) stationiert, wo sie an diesem Vormittag Altpapier annehmen.
Außerdem unterstützen sie gern beim Heraustragen des gesammelten Altpapiers. In diesem Fall oder bei größeren Mengen bittet der Verein um vorherige Anmeldung.
Ansprechpartner: Markus Gottwald, Tel. 0151 46435468 oder E-Mail an lumepa.oberstdorf@gmail.com.
Die Erträge aus dem gesammelten Altpapier kommen verschiedenen Missionsprojekten in Tansania/Afrika zugute. Sammeln Sie mit und tun Sie mit Ihrem Altpapier Gutes.

Ihre Vorstandschaft des LUMEPA e. V.

OBERSTDORF FOR FUTURE

Moore können eine wichtige Rolle spielen, um die vereinbarten Klimaziele für Deutschland zu erreichen. Dafür müssten jedes Jahr 50.000 Hektar Moore wieder vernässt werden, haben Forscher ermittelt. Aktuell sind es rund 2.000 Hektar im Jahr – viel zu wenig, meint Oberstdorf-for-Future (OfF). Die Klimafreunde hoffen deshalb, dass es beim Oberallgäuer Moorverbund mit der Renaturierung von zwölf Moorgebieten im Oberallgäu vorangeht. Nachdem das Moor am Dienersberg in Oberstdorf bereits umgestaltet wurde, sollten die Engenkopfmoore zügig an die Reihe kommen.

Auf dem Dienersberger Flyschrücken zwischen Trettach und Stillach waren auf einer Fläche von fast einem halben Hektar Hochmoorreste vorhanden, die durch immer dichter werdenden Erlen- und Fichtenbewuchs sowie durch Entwässerungsgräben bedroht waren. Die Gehölze sind inzwischen bis auf einige Baumgruppen entfernt und 13 zum Teil mit Metallspundwänden verstärkte Dämme sind errichtet. Einige Gräben wurden erhöht, sodass der Wasserstand in weiten Bereichen trotz des Gefälles angehoben, jedoch nicht überstaut werden konnte. Das ermöglicht nach Angaben des Moorverbundes eine Pflegemahd der artenreichen Streuwiesen. Nun sollen die natürlichen Regenerationsprozesse wirken und wieder eine (Hoch-)Moorentwicklung anstoßen. Nur wenn der Wasserstand in den Mooren hoch ist, bleibt der Kohlenstoff im Torf gebunden. Wird die Fläche dagegen mit Drainagen durchzogen und ausgetrocknet, zersetzt sich der Torf unter Sauerstoffeinfluss und große Mengen an Kohlendioxid entweichen. Diese klimaschädlichen Ausdünstungen sind allein in Bayern für rund acht Prozent der Treibhausgasemissionen verantwortlich. Um mehr Flächen landwirtschaftlich nutzen zu können, waren in den letzten Jahrzehnten fast alle Moore in Deutschland trockengelegt worden, auch im Allgäu. „Die Wiedervernässung von Mooren gilt als eine relativ kostengünstige Methode, um die ökologische Speicherfunktion wieder zu aktivieren und somit die Freisetzung von Treibhausgasen zu reduzieren. Als ökologischer „Nebeneffekt" werden dadurch außerdem wertvolle Lebensräume für Pflanzen und Tiere wiederhergestellt", betont OfF und verweist darauf, dass durch den immer noch vorhandenen Niederschlagsreichtum im Allgäu die Wiedervernässung von Mooren leichter möglich ist als in anderen Gegenden. „Diesen Vorteil müssen wir jetzt nutzen, so lange wir ihn noch haben."

VEREINSFUCHS

Vereinsarbeit im Teamvorstand
Gemeinsames Arbeiten ersetzt einsame Spitze – Vortrag am 14. Oktober um 18.30 Uhr im Burg-Café Werdenstein.

Anmeldung bis 12. Oktober unter https://www.freiwilligenagentur-oa.de/vereinsfuchs.

31. OBERSTDORFER VEREINESCHIESSEN

Nach sieben Jahren ereignisreicher Vereinsgeschichte der Schützengesellschaft Oberstdorf findet in diesem Jahr wieder das traditionelle Vereineschießen im November statt.

Die Schießzeiten:
Donnerstag, 19. November, 18-22 Uhr
Freitag, 20. November, 17-22 Uhr
Samstag, 21. November, 15-22 Uhr
Sonntag, 22. November, 10-15 Uhr
Am Donnerstag, 12. November, besteht die Möglichkeit, zwischen 19 Uhr und 21 Uhr im Schützenhaus zu trainieren. Die Preisverleihung ist am Samstag, 28. November, um 19.30 Uhr im Schützenhaus.

Die Oberstdorfer Schützen freuen sich auf viele Teilnehmende sowie Zuschauerinnen und Zuschauer.

ÖKUMENISCHE ANDACHT

Wenn kleine Leben große Spuren hinterlassen



Am 15. Oktober wird weltweit der Sternenkinder gedacht – jener Kinder, die während der Schwangerschaft, bei der Geburt oder kurz danach verstorben sind. Ihre Leben waren oft kurz, ihre Spuren aber bleiben.
Auf dem Waldfriedhof in Oberstdorf gibt es seit dem vergangenen Jahr einen besonderen Ort des Erinnerns: die Grab- und Gedenkstätte für Sternenkinder. Die Stele trägt die Worte: „Sternenkinder – fern bei den Sternen und doch ganz nah in den Herzen."

Am **Donnerstag, 15. Oktober, um 17 Uhr** lädt der Hospizverein Kempten-Oberallgäu gemeinsam mit den Kirchen zu einer ökumenischen Andacht an der Gedenkstätte auf dem Waldfriedhof ein.

Die Feier soll Raum geben für Erinnerung, Trauer, Trost und Verbundenheit. Ein besonderes Zeichen ist ein Feuerritual. Wer möchte, kann Gedanken, Wünsche oder persönliche Worte für sein Sternenkind in den Briefkasten an der Gedenkstätte legen. Die Botschaften werden während der Andacht dem Feuer übergeben.
Martina Noichl begleitet die Feier mit ihrer Harfe.
Eingeladen sind alle, die ein Sternenkind in ihrem Herzen tragen, Angehörige und Freunde sowie alle, die gemeinsam ein Zeichen des Gedenkens setzen wollen.

DIE CLUBMEISTER 2026 SIND GEKÜRT

Clubmeisterschaft

Am letzten August-Wochenende fand das sportliche Highlight des Jahres im GCO statt: die Clubmeisterschaften 2026.
In der Herrenkonkurrenz zeigte Mannschaftsspieler Martin Sauter seine bestechende Form. Mit zwei starken Runden von jeweils 77 Schlägen dominierte er das Feld und sicherte sich den Titel des Clubmeisters. Den zweiten Platz erkämpfte sich Michael Neumayer. Nach einer verhaltenen ersten Runde (91 Schläge) spielte er sich mit einer starken 80er-Runde auf Rang zwei. Bei den Damen bewies Nicole Jastram einmal mehr ihre Klasse und verteidigte ihren Titel als Clubmeisterin erfolgreich. Sie verwies Stephanie Arth auf den zweiten Platz.
Bei den Senioren ging Wolfgang Deters als amtierender Titelverteidiger an den Start, um seine Position gegen das Feld mit Runden von 85 und 86 Schlägen zu behaupten.
Die Konkurrenz der Seniorinnen entschied Vizepräsidentin Mechtild Ewert für sich. Sie krönte ihre Leistung ebenfalls mit der Titelverteidigung.
Die Siegerehrung führten Sportwart Markus Eisermann und Präsident Ferdinand Brutscher durch.

Jugend-Clubmeisterschaft

Bei der Jugend-Clubmeisterschaft mit einem Turnier über 9 Löcher im Einzel-Stableford-Modus sicherte sich der 10-jährige Felix Fischer den Titel des Jugend-Clubmeisters. Er führte mit einer herausragenden Leistung von 25 Punkten das Feld an und nahm den Siegerpokal entgegen. Auf dem zweiten Platz landete Fynn Schneider, gefolgt von Alexander Steffen. Vierte wurden punktgleich Elias Schlemmer-Taberner und die erst 8-jährige Sophia Fischer. Auf dem sechsten Rang folgte Felix Mühle. Für zusätzliche Begeisterung und sportliche Herausforderungen sorgten zwei Sonderwertungen. Auf Bahn 5 ging es um Geschick und Zentimeterarbeit beim „Nearest-to-the-Teddy", was bei den Kindern für jede Menge Spaß sorgte. Fynn Schneider platzierte seinen Abschlag am nächsten zum Teddy. Direkt im Anschluss wartete auf Bahn 6 der „Nearest-to-the-Pin", den Felix Fischer mit 16,70 Metern für sich entschied. Bei der Siegerehrung auf der Clubterrasse wurden alle Jugendlichen für ihren Einsatz, ihr Fairplay und die tollen Schläge mit einem Essen und einem Preis belohnt. Der GCO sagt herzlichen Dank für die Teilnahme und gratuliert zu den großartigen Leistungen.



Der Golfclub Oberstdorf gratuliert allen Clubmeistern und Platzierten zu ihren sportlichen Erfolgen!



Vorne von links: Fynn Schneider, Jugend-Clubmeister Felix Fischer, Sophia Fischer, Felix Mühle, Alexander Steffen und Elias Schlemmer-Taberner. Hinten stehend: Jugendwart Benedikt Schlemmer

JAHRESKONZERT DER MUSIKKAPELLE OBERSTDORF

Uraufführung „The King of Dreams“

Ein besonderer musikalischer Höhepunkt erwartet die Besucherinnen und Besucher des diesjährigen Jahreskonzerts der Musikkapelle Oberstdorf: Am Freitag, 27. November, um 20 Uhr wird im Oberstdorf Haus die Auftragskomposition „The King of Dreams“ des renommierten österreichischen Komponisten Otto M. Schwarz erstmals öffentlich aufgeführt. Der Komponist selbst wird bei der Uraufführung anwesend sein.

Das Werk widmet sich einer der faszinierendsten Persönlichkeiten der bayerischen Geschichte: König Ludwig II. Mit seiner einzigartigen Lebensgeschichte und seiner besonderen Beziehung zu Kunst und Musik bietet Ludwig II. eine außergewöhnliche Vorlage für eine große musikalische Erzählung. „The King of Dreams“ wurde von der Musikkapelle Oberstdorf im Hinblick auf ihr 200-jähriges Vereinsjubiläum 2033 in Auftrag gegeben. Die Komposition soll die lange Vereinsgeschichte würdigen und einen besonderen musikalischen Akzent für das bedeutende Jubiläumsjahr setzen.

Die Realisierung einer eigens komponierten und auf die Musikkapelle zugeschnittenen Auftragskomposition ist mit erheblichen Kosten verbunden. Daher sucht die Musikkapelle Oberstdorf derzeit nach Sponsoren und Unterstützern für dieses besondere musikalische Projekt. Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen, die die Musikkapelle bei diesem außergewöhnlichen Vorhaben unterstützen möchten, sind herzlich eingeladen, sich mit der Musikkapelle Oberstdorf in Verbindung zu setzen. Jeder Beitrag hilft, dieses besondere Projekt zu tragen und eine bleibende musikalische Erinnerung an das Jubiläumsjahr 2033 zu schaffen.

Die Musikkapelle Oberstdorf freut sich darauf, gemeinsam mit dem Publikum und Otto M. Schwarz am 27. November ein ganz besonderes Kapitel ihrer Vereinsgeschichte aufzuschlagen.



49. SCHÖLLANGER HERBSTLAUF

Eine optimale Gelegenheit, die Sommersaison abzurunden, bietet sich am Sonntag, 11. Oktober, um 12 Uhr beim Schöllanger Herbstlauf für alle Laufbegeisterten. Der Geländelauf zählt zu den ältesten Ausdauersport-Veranstaltungen der Region. Angefangen von der 750-Meter-Distanz für die Bambinis, den 1,1-km und 2,1-km für Mädchen und Jungen bis hin zum wahlweise 5.000- bzw. 10.000-Meter-Lauf für Frauen und Männer, sind für alle Altersklassen die passenden Strecken dabei. Mit dabei eine Nordic-Walker-Klasse, die einen Rundkurs von 5.000 m Länge absolviert. Start und Zieleinlauf befinden sich am Ortseingang.

Meldungen online bis 8. Oktober, 18 Uhr bei www.rennmeldung.de.

Nachmeldungen für Erwachsene sind gegen eine Gebühr von 5 Euro bis eine Stunde vor dem Start möglich. Wichtig: Im Bereich Schüler U8m/w bis Schüler U15m/w sind keine Nachmeldungen möglich!

Weitere Informationen unter https://www.sc-rubihorn.de/.

EDELWEISSFEST 2026

Der Deutsche Alpenverein, Sektion Oberstdorf, lädt alle Mitglieder herzlich zum Sektionsfest mit Ehrung der Jubilare ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, 9. Oktober, um 19 Uhr in der Gaststätte Faistenoy, beim „Boddar“, an der Talstation der Fellhornbahn statt.

Ein Bus fährt um 18.30 Uhr von der evangelischen Kirche in Oberstdorf ab und nach Veranstaltungsende wieder zurück.

Die Vorstandschaft freut sich auf einen geselligen Abend.

125 JAHRE TRACHTENVEREIN OBERSTDORF

Ming Oberstdorf wird 2026 ding Oberstdorf!
Rückblickend: Ming Oberstdorf isch isa Oberstdorf gwea!

Liebe Helferinnen und Helfer unseres Festwochenendes, liebe Machar, liebe Oberstdorferinnen und Oberstdorfer,
ein herzliches Vergelt's Gott allen, die zum Gelingen unseres grandiosen Festwochenendes zu unserem 125-jährigen Gründungsjubiläum beigetragen haben. Drei Tage lang hatten wir am Oybele ein volles Festzelt mit guter Stimmung und zum großen Umzug am Sonntag waren die Oberstdorfer Straßen gesäumt von begeisterten Zuschauern. Unser Vierergspann sagte immer: „Des wierd narred schii" – und jetzt können wir mit Fug und Recht behaupten: Dank Eurer Unterstützung „isch es narred schii gwea".
Zwischenzeitlich wurde das Festzelt wieder abgebaut und es ist Zeit, Euch allen Vergelt's Gott zu sagen:

- Vergelt's Gott allen, die das Festjahr mitorganisiert haben – egal ob seit zwei Jahren im Festausschuss oder ganz kurzfristig, weil Not am Mann war.
- Vergelt's Gott allen Helfern, egal ob beim Zeltaufbau, hinter der Bar oder beim Gläserspülen.
- Vergelt's Gott für Eure Zeit, egal ob für mehrere Wochen, ein paar Tage oder auch nur für ein paar Stunden.
- Vergelt's Gott für Eure Koch- und Backkünste, egal ob als Helferverpflegung oder als Kuchen für den Festsonntag.
- Vergelt's Gott für Eure sonstige Unterstützung: egal ob für geschmückte Häuser, als Besucher im Zelt, als Zuschauer beim Umzug oder dafür, weil es am Oybele lauter war als sonst.
- Vergelt's Gott unseren Gastronomen für die Versorgung unserer Helfer an den Auf- und Abbautagen des Festzelts.
- Vergelt's Gott all unseren Sponsoren und Unterstützern – ohne Euch wäre ein Fest in der Größe schlichtweg nicht durchführbar gewesen.
- und Vergelt's Gott für jede weitere Unterstützung, die hier gar nicht im Einzelnen aufgeführt werden kann.

Elmar Jäger im Namen von Vorstandschaft und Festausschuss des Gebirgstrachten- und Heimatschutzvereins Oberstdorf



BREITACHTALER JOHLAR



Zusammen mit Kurseelsorger Bruno Koppitz feierten die Breitachtaler Johlar das 100. Jubiläum der Kapelle am Hörnlepass. Dem Jubiläum war die Renovierung des Kleinods an der deutsch-österreichischen Grenze vor zwei Jahren vorausgegangen. Auf Initiative von Stefan Vachenauer und Bernhard Mohr wurden das einsturzgefährdete Dach neu geschindelt, die Fundamente trockengelegt und die Kapelle für die nächsten Jahrzehnte wieder wetterfest gemacht.
Die Hörnlepasskapelle kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. Erstmals erwähnt wurde sie im 18. Jahrhundert, damals noch als kleines Wegmarterl am Übergang zwischen dem Rohrmoos und dem Kleinwalsertal. Über viele Jahre wurde unter anderem die Post aus Vorarlberg über den Hörnlepass in die Enklave Kleinwalsertal gebracht, was vor allem im Winter ein mühsames und nicht ungefährliches Unterfangen war. Auch als Viehtrieb von Riezlern in den benachbarten Bregenzer Wald wurde der Übergang immer wieder genutzt.
Nach der feierlichen Messe vor der Kapelle gab es eine Einkehr auf der benachbarten Alpe Osterberg, wo die Breitachtaler zur Freude aller Anwesenden noch den einen oder anderen Jodler erklingen ließen. Ein Dank gebührt allen Helfern und Spendern für ihren Einsatz und ihr Engagement zum Erhalt der Kapelle.



Die Breitachtaler Johlar mit Kurseelsorger Bruno Koppitz vor der Kapelle

WILLKOMMEN ZURÜCK AUF DEM EIS

Bei den Eisbären Oberstdorf stehen zur neuen Saison einige Neuerungen an: Gemeinsam mit dem ERC Sonthofen 1b geht die Mannschaft künftig als Spielgemeinschaft ERC Sonthofen 1999 1b / EC Oberstdorf in der Bezirksliga Gruppe D an den Start.
Mit der neuen Spielgemeinschaft wollen die Vereine Kräfte bündeln, jungen Spielern eine sportliche Perspektive bieten und gleichzeitig den Eishockeysport in Oberstdorf langfristig stärken. Der Spielbetrieb bleibt dabei fest in Oberstdorf und die Heimspiele werden wie gewohnt im Eissportzentrum Oberstdorf ausgetragen. Auch an der Bande gibt es ein neues Gesicht: Robert Köcheler übernimmt das Amt des Headcoaches. Mit viel Fachwissen und Erfahrung will er aus einem rohen Haufen ein echtes Team formen. Damit auf und neben dem Eis alles rundläuft, suchen die Eisbären engagierte Betreuerinnen und Betreuer, die Lust haben, die Mannschaft während der Saison zu unterstützen. Ob bei der Organisation rund um die Spieltage, in der Kabine oder bei anderen Aufgaben im Hintergrund: Gesucht werden Menschen, die Freude am Eishockey haben und Teil des Teams hinter dem Team werden möchten.
Bei Interesse bitte E-Mail an franzi.haas15@gmail.com – die Eisbären freuen sich!

FÖRDERVEREIN DER GRUNDSCHULE OBERSTDORF

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 24. November, 19 Uhr, in der Aula der Grundschule Oberstdorf.

Tagesordnung:
TOP 1. Tätigkeitsbericht
TOP 2. Kassenbericht/Kassenprüfungsbericht
TOP 3. Entlastung der Vorstandschaft
TOP 4. Teil-Neuwahlen
TOP 5. Aussprachen/Verschiedenes

Interessierte sind herzlich eingeladen! Fragen im Vorfeld bitte per E-Mail an foerderverein@gs-oberstdorf.de.

FLOHMARKT OBERSTDORF AM 17. OKTOBER IN DER OYBELE-HALLE

Nach dem Motto „Wo Vergangenheit auf Zukunft trifft" besteht am 17. Oktober die Möglichkeit, für Gegenstände, die nicht mehr genutzt werden, neue Besitzer zu finden. Neben dem nachhaltigen Aspekt erfüllt der Flohmarkt einen guten Zweck: Sämtliche Einnahmen aus Standmieten, Verzehr und Tombola werden zu 100 % an die Kinderbrücke Allgäu e. V. gespendet.

Seien Sie dabei, helfen Sie mit, Gutes zu tun, und entdecken Sie bei Ihrer Schnäppchenjagd spannende Fundstücke. Anmeldung und weitere Informationen unter www.flohmarkt-oberstdorf.de oder per E-Mail an info@flohmarkt-oberstdorf.de. Die Organisatoren Magnus Geiger und Thomas Bechtold freuen sich auf viele Aussteller und Besucher!

NETZWERK JUNGE ELTERN UND FAMILIE

Das beste Essen für Kleinkinder
13. Oktober, 15-16.30 Uhr, Familienzentrum Rockzipfel Sonthofen mit Heike Steck

Entspannt am Familientisch
13. Oktober, 9.30-11 Uhr, online mit Silvia Keßler

Vom Brei zum Familientisch
22. Oktober, 18-19.30 Uhr, online mit Ariane Beck

Weitere Veranstaltungen, Informationen und Anmeldung bitte bis fünf Tage vor dem Veranstaltungstermin unter https://www.weiterbildung.bayern.de/ (Bereich Ernährung und Bewegung, Amt Kempten). Fragen beantwortet das AELF Kempten unter Tel. 0831 52613-1213 oder unter E-Mail poststelle@aelf-ke.bayern.de.
Die Veranstaltungen sind nach Anmeldung kostenfrei (Veranstalter AELF Kempten).

DER ZAK INFORMIERT

Leerung der Biotonnen im Winter
Ab Montag, 28. September 2026 (KW 40), werden die Biotonnen bis einschließlich 8. Mai2027 wieder im 14-tägigen Rhythmus geleert. Der Abfuhrplan ist hier abrufbar: www.zak-kempten.de/abfuhrtermine

Container für Gartenabfälle – was darf rein und was nicht?
Mit dem Herbst beginnt die Hauptsaison für Gartenabfälle, die verwertet und zu Kompost verarbeitet werden. Störstoffe lassen sich im weiteren Prozess nur mit großem Aufwand wieder heraussortieren. Der Zweckverband für Abfallwirtschaft Kempten (ZAK) bittet die Bürgerinnen und Bürger deshalb darum, im Gartenabfall-Container nur das zu entsorgen, was auch wirklich hineingehört:

- Rasen- und Heckenschnitt
- Laub
- Zweige und Äste
- Baum- und Strauchschnitt bis maximal 2 m Länge
- Wurzelstöcke bis maximal 50 cm Durchmesser
- Balkonblumen mit anhaftender Erde
- Unkraut

Das darf nicht in den Gartenabfall-Container:

- Fallobst (Biotonne oder Anlieferung in der Vergärungsanlage Kempten-Schlatt)
- Altholz, z. B. Zaunlatten (Altholz-Container am Wertstoffhof)
- Tiereinstreu und Fäkalien, z. B. Hasenmist oder Katzenstreu (Restmüll)
- Lebensmittelreste, z. B. Teebeutel, Kaffeefilter oder Speisereste (Biotonne)
- Problempflanzen, z. B. Jakobskreuzkraut oder Staudenknöterich (siehe Abfall-ABC oder Infoflyer auf der ZAK-Website)
- Kunststoffsäcke und -teile, z. B. Blumentöpfe (Kunststoffverpackungen/Gelber Sack)

Damit die Annahmestellen sauber bleiben, bittet der ZAK um Mithilfe: Gartenabfälle gehören immer lose in den Container. Beim Befüllen von hinten nach vorn vorgehen und die Höhe möglichst ausnutzen, dann passt deutlich mehr hinein. Ist ein Container voll, darf davor kein Grüngut abgelagert werden.
Die frei zugänglichen Container für Gartenabfälle sind als Ergänzung zu den übrigen Abgabemöglichkeiten des ZAK gedacht. Bitte nur nutzen, wenn der Wertstoffhof oder Kompostplatz in der Nähe geschlossen ist.
Zusätzliche Anlieferung von Gartenabfällen ist neben den Wertstoffhöfen und Kompostplätzen in Waltenhofen, Wiggensbach und Weißensberg an folgenden Anlagen möglich: Vergärungsanlage Kempten-Schlatt, Kompostwerk OA-Süd und Grüngutannahmestelle Oberstdorf.

ORTSTEILVERSAMMLUNGEN

Der Markt Oberstdorf lädt ein zu den Ortsteil- und Talversammlungen.
Auf der Tagesordnung stehen die Punkte Wahl Ortsteil- und Talsprecherin/-sprecher sowie Verschiedenes, unter dem die Bürgerinnen und Bürger ihre ortsbezogenen Anliegen an Erste Bürgermeisterin Chantalle Schubert herantragen können.

Tiefenbach	12. Oktober, 20 Uhr, Tourismuszentrum Alpenrose, Saal
Stillachtal	14. Oktober, 20 Uhr, Fellhornstuben, Faistenoy 11
Trettachtal	19. Oktober, 20 Uhr, Berggasthof Spielmannsau
Kornau, Jauchen, Reute	27. Oktober, 20 Uhr, Hotel Oberstdorf, Raum Innsbruck
Reichenbach	10. November, 20 Uhr, Moorstüble
Rubi	16. November, 20 Uhr, Hotel Viktoria

APP „OBERSTDORFER“

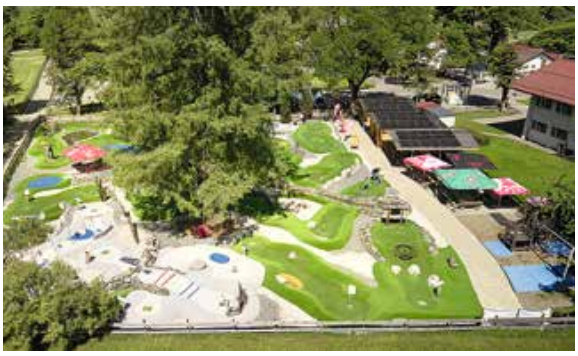
Informationen aus der Gemeinde – schnell und aktuell mit der App „Oberstdorfer“
Im Zuge der Neugestaltung und Modernisierung der Homepage des Marktes Oberstdorf wurde auch die App „Oberstdorfer“ auf den neuesten technischen Stand gebracht. Sie können sich damit digital noch aktueller über Ereignisse aus der Gemeinde, aus Wirtschaft, Sozialem, Kirche/Kultur und aus den Vereinen informieren.
Die Inhalte sind übersichtlich und klar dargestellt und wurden erweitert durch Busfahrpläne, Webcams und den Wetterbericht – alles gewohnt schnell und aktuell.
Beiträge, die für die Veröffentlichung im Gemeindeblatt eingehen, werden ebenfalls in die App eingestellt. Die Artikel können auch über die Homepage https://www.markt-oberstdorf.de/gemeindeblatt/ abgerufen werden.

Die aktualisierte App „Oberstdorfer“ steht im App Store für Apple-iPhones sowie im Google Play Store für Android-Smartphones kostenlos zum Download bereit.

ADVENTURE GOLF OBERSTDORF

Der neue Abenteuer-Minigolfplatz in Oberstdorf eröffnete am 16. Mai 2025 und ist seitdem ein beliebtes Ausflugsziel für Familien aus Oberstdorf und Umgebung. Auf der Zielgeraden der zweiten Saison bedankt sich Betreiber Helmut Hasson mit seinem Team bei allen, die den Platz mit Leben erfüllen, ihre Golfschläger schwingen und die Bälle über diverse Hindernisse ins Loch manövrieren. Auf den nach Oberstdorfer Motiven gestalteten Bahnen mit Bächen, Brücken, Bergen, einer Sprungschanze, Skipiste und Bergbahn ist viel Spaß garantiert.
Bei einer vergnüglichen Runde Minigolf spielen oft mehrere Generationen zusammen, Freundescliquen treffen sich und Arbeitskollegen lernen sich außerhalb der Arbeit kennen. Die vielen einheimischen Stammkunden, die strahlenden Gesichter und die Ehrgeizigen, die es auf den Tagessieg anlegen – sie beweisen, dass Hasson auf dem richtigen Weg ist. Für die Treue möchte er „Danke" sagen und sich erkenntlich zeigen, auch für die Startschwierigkeiten bei der Nutzung der Bürgerkarte (DaheimPass).

Alle Oberstdorferinnen und Oberstdorfer erhalten bei einem Besuch im Oktober bei Eintritt, Kauf einer Zehnerkarte oder Kauf eines Gutscheines einen Nachlass von 10 %.
Ausblick: Wenn das Wetter mitspielt und nicht zu viel Schnee fällt, besteht auch die Möglichkeit, den Platz im Winter zu nutzen.



Die Anlage von oben

WIE VERÄNDERT SICH EIN DORF, WENN SICH DIE WELT VERÄNDERT?

Buchvorstellung am 7. November
Was geschieht mit einer Gemeinschaft, wenn sich die Welt um sie herum grundlegend verändert? Wenn politische Überzeugungen, gesellschaftlicher Druck und persönliche Werte aufeinandertreffen?



Mit dem Buch „Ein Dorf im Dritten Reich" erzählen die Co-Autorinnen Julia Boyd und Angelika Patel die Geschichte des Nationalsozialismus aus der Perspektive der Oberstdorfer. Anhand von Briefen, Erinnerungen, Archivdokumenten und Zeitzeugenberichten entsteht ein persönliches Bild jener Jahre von 1933 bis 1955.
Im Mittelpunkt stehen nicht nur die großen politischen Ereignisse, sondern die Menschen vor Ort: ihr Alltag, ihre Hoffnungen und Sorgen. Ihre Entscheidungen und die Veränderungen, die zunehmend auch das Leben im Dorf bestimmten.
Mit Geschichten wie diesen werden Fragen gestellt, die bis heute relevant sind: Was tun Menschen, wenn demokratische Strukturen ins Wanken geraten? Wie bewahren sie ihre Überzeugungen? Und was können wir heute aus dem Erlebten jener Generation lernen?
Die beiden Co-Autorinnen präsentieren ihr Buch im Gespräch mit Moderatorin Cornelia Zetzsche und werden begleitet von Beiträgen der Jodlergruppe Oberstdorf, des Verschönerungsvereins, der Bürgermeisterin Chantalle Schubert, des Hogrefe Verlags und der Jugend von heute.

7. November, 19 Uhr, Oberstdorf Haus | Saal Breitachklamm
Anmeldung bitte bis 23. Oktober unter: https://bit.ly/4A862UJ
Das Buch erscheint am 25. September 2026 im Hogrefe-Verlag Göttingen.

WUSSTEN SIE SCHON?

Angelika Patel, geb. in Oberstdorf, ist die Autorin des Bandes V der Geschichte des Marktes Oberstdorf „Ein Dorf im Spiegel seiner Zeit". Gemeinsam mit Julia Boyd, einer britischen Autorin, erarbeitete Angelika Patel das Buch „A Village in the Third Reich", das jetzt von Ursula Kömen ins Deutsche übersetzt wurde. Der Band V sowie „A Village in the Third Reich" basieren zum größten Teil auf identischen Quellen. Der Bestseller erschien erstmals im Oktober 2022 und war Taschenbuch des Jahres 2022 der Buchhandelskette Waterstones und der britischen politischen Wochenzeitung New Statesman. Das Buch ist bereits auf Englisch, Chinesisch, Polnisch, Portugiesisch, Spanisch und Tschechisch erschienen.

VERANSTALTUNGEN

Konzerte der Musikkapelle Oberstdorf
7. Oktober, 20 Uhr, Oberstdorf Haus
21. Oktober, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Gallusmarkt
Der Gallusmarkt ist gelebte Tradition und ein fester Termin im Oberstdorfer Herbst. Rund 300 Marktstände bieten alles für Haushalt, Garten und Gewerbe sowie Textilien, Spielwaren, Töpferwaren, Blumen und vieles mehr. Ebenso traditionell gehört der Losverkauf am Stand der Bergwacht dazu.
10. Oktober, ab 8 Uhr, Marktplatz und rund um den Kirchturm

Isa Huimat
Mit den Jugendgruppen des Gebirgstrachten- und Heimatschutzvereins sowie der Musikschule Oberstdorf
13. Oktober, 19 Uhr, Oberstdorf Haus | Saal Breitachklamm

Gaumenfestspiele 2026
Das „Walking Dinner" mit den besten Genusshandwerkern aus der Region.
14. Oktober, 18.30 Uhr, Oberstdorf Haus

Reinhold Messner: Über Leben
Wie riecht Heimat? Wie viel Freiraum braucht ein Kind? Wie überlebenswichtig sind Angst, Egoismus und Instinkt? Reinhold Messner skizziert in seinem neuen Multivisionsvortrag den Weg vom Südtiroler Bergbub zum größten Abenteurer unserer Zeit.
Termin: 18. Oktober, 18 Uhr, Oberstdorf Haus | Saal Nebelhorn

Oberstdorfer Naturgenuss
Vom 19. Oktober bis 6. November laden die Erlebniswochen „Naturgenuss" dazu ein, Oberstdorf auf genussvolle Weise neu zu entdecken. Auf Gäste und Einheimische warten Erlebnisse, die Körper und Seele guttun – vom Yoga unter freiem Himmel auf dem Dach des Nordic Zentrums, umgeben von buntem Herbstwald, bis hin zur kulinarischen Ortsführung, bei der Produkte wie Käse, Wurst und Honig verkostet werden. Weitere Informationen zu Erlebnissen und Programm in der Tourist-Information oder unter https://www.oberstdorf.de/aktuell/erlebnisse/.

Save the date: Natur.Testival Oberstdorf 2027
Von 4. bis 6. Juni 2027 feiert das Natur.Testival im Nordic Zentrum Oberstdorf Premiere. Unter dem Leitgedanken „Erleben. Begegnen. Testen." entsteht ein neues Outdoor-Event-Format. Oberstdorf wird an diesem Wochenende zum Treffpunkt für alle, die gerne draußen sind, Neues ausprobieren und die Natur erleben wollen. Mit Vorträgen, Workshops, Aktivitäten und weiteren Angeboten entsteht eine abwechslungsreiche Erlebnisinszenierung, die Oberstdorf in seiner Vielfalt zeigt und neue Zielgruppen und Gäste anspricht. Das Natur.Testival leistet einen wertvollen Beitrag zur Positionierung und Weiterentwicklung der Marke Oberstdorf und des Zukunftsbildes. Es schafft einen weiteren Anlass für einen Aufenthalt und soll insbesondere die Zeit nach den Pfingstferien beleben. Ziel ist es, Gäste für einen Aufenthalt zu begeistern und damit auch zusätzliche Übernachtungen und Nachfragen bei den Gastgebenden zu schaffen. Gemeinsam mit Gastgebenden, lokalen Partnern und Unternehmen aus der Outdoorbranche gestaltet Tourismus Oberstdorf ein Wochenende, das Lust auf Oberstdorf macht und zum Entdecken, Bleiben und Wiederkommen einlädt. Weitere Informationen unter https://www.naturtestival-oberstdorf.de/.

OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten
Die Oberstdorf Bibliothek ist Montag bis Donnerstag von 14 bis 18 Uhr geöffnet.
Die Bibliothek ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Bitte beachten Sie den geänderten Zugang aufgrund der Bauarbeiten.

Buchtipp: Kalte Tage von Charlotte Link
In einer verschneiten Winternacht wartet eine Frau auf die Rückkehr ihrer Tochter, die sich mit einer Internetbekanntschaft trifft. Plötzlich steht ein Fremder in ihrem Haus – ein Albtraum beginnt. Am nächsten Morgen geht ein Notruf bei der Polizei in Scarborough ein: Ein Mann wurde erschossen, eine junge Frau ist spurlos verschwunden. Detective Inspector Kate Linville beginnt zu ermitteln. Kurz darauf wird ein Autofahrer als vermisst gemeldet, der auf einer einsamen Landstraße unterwegs war. Fast zu spät erkennt Kate die gestörte Geisteswelt eines Täters, der völlig skrupellos agiert ...



ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm abonnieren.

E-Mail: k.baeuerle@markt-oberstdorf.de oder
Tel. 08322 700-7106.

THERME OBERSTDORF

THERME OBERSTDORF

Männerabend: Sauna und Wellness exklusiv für Männer

Der Männerabend – das Äquivalent zur Damensauna – ist perfekt für eine Auszeit vom Alltag und ein Ort der Ruhe, Erholung und Regeneration. Am 8. Oktober wird ein Teil der Saunalandschaft von 17 bis 22 Uhr zum exklusiven Rückzugsort. Der Zugang zum gesamten 2. Obergeschoss ist an diesem Abend ausschließlich für Männer reserviert. Bei Welcome-Drinks und speziellen Aufgüssen entsteht eine entspannte Atmosphäre.

Thementage in der Therme Oberstdorf

Passende Dekoration, stimmungsvolle Atmosphäre, kulinarische Highlights und thematisch abgestimmte Aufgüsse sorgen ab sofort einmal im Monat für ein ganzheitliches Erlebnis aller Sinne. Los geht es am 10. Oktober mit dem Thementag „Goldener Herbst".

Weitere Informationen unter https://www.therme-oberstdorf.de/.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Markt Oberstdorf,
Prinzregenten-Platz 1,
87561 Oberstdorf,
Tel. 08322/700-7000,
www.markt-oberstdorf.de

Druck und Herstellung:
Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten
Geschäftsführung:
Thomas Huber, Bernd Riffel

Verantwortlich für Anzeigen i.S.d.P.:
Daniel Hartmann
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Fotobeiträge dieser Ausgabe:
Markt Oberstdorf, privat, Markus Eisermann, Helmut Hasson, Freiwillige Feuerwehr Oberstdorf, Gabi Renz, Andreas Hoiß, Rosi Griesche, Musikkapelle Oberstdorf/Frithjof Kjer, Anna Fink, Ronja Heiß, Sportstätten Oberstdorf/Felix Mayer, Katholischer Frauenbund, Wolfgang Schmidt

Titelfoto:
Schanzenlauf mit Freibergsee im Hintergrund Freiwillige Feuerwehr Oberstdorf | Maximilian Killer

Erscheinungsweise:
monatlich. Der nächste „OBERSTDORFER" erscheint am Freitag, 6. November 2026.

Beiträge bitte bis 16. Oktober 2026 per E-Mail an k.baeuerle@markt-oberstdorf.de

Das Gemeindeblatt wird per *POSTAKTUELL* kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.

Kreativ, mit Liebe zum Detail

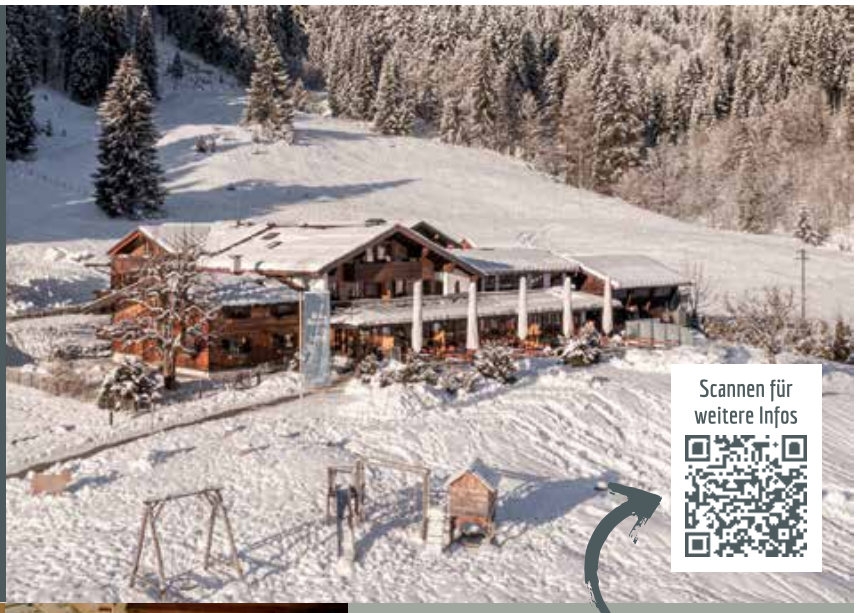
Küchen Ecke
Ihr Küchenspezialist im Oberallgäu
www.kuechenecke-jk.de

87527 Sonthofen · Grüntenstraße 24
Tel.: 08321 - 9122 · Mail: info@kuechenecke-jk.de

Alpe Dornach
1.000 Meter ü. d. Meer

Vier Generationen Gastfreundschaft, 15 besondere Zimmer und Suiten und ausgezeichnete Allgäuer Alpinküche. Direkt am Panoramaweg der Breitachklamm gelegen, lädt die Alpe Dornach 365 Tage im Jahr zu einem Besuch ein. Als Urlaubsziel, zur Einkehr oder als besonderer Ort für gemeinsame Feste.

- Älplerfrühstück ab 7.30 Uhr
- warme Küche täglich von 11:30 bis 21:00 Uhr
- Bio-Ochsenfleisch aus eigener Aufzucht
- große, beheizte Panoramaterrasse
- Parkplätze direkt am Haus
- Rodelhang direkt hinter der Alpe
- Kostenfreier Winter-Shuttle vom Parkplatz der Breitachklamm







Perfekt für Eure Weihnachtsfeier

Gemeinsam feiern, genießen und das Jahr gebührend ausklingen lassen: Auf der Alpe gestalten wir Eure Weihnachtsfeier ganz individuell. Vom Glühweinempfang über ein 3-Gang-Menü ab 26 € bis zum Rodelspaß - so wird die Weihnachtsfeier zu einem besonderen Jahresabschluss. Wir bieten auch einen Shuttleservice sowie Fackelwanderungen zurück ins Tal an.

+49 8322 6630 | Sesselweg 16, Oberstdorf, Tiefenbach
www.alpe-dornach.de



WIR KÖNNEN ZAHNHEILKUNDE

PLUS X AWARD TOP 100 ZAHNÄRZTE DEUTSCHLANDS Kategorie: Zufriedenheit Ausgezeichnet 2024

FOCUS GESUNDHEIT REGIONALE EMPFEHLUNG 2026 Dr. Christoph Klotz IMPLANTOLOGE Landkreis Oberallgäu

FOCUS GESUNDHEIT REGIONALE EMPFEHLUNG 2026 Dr. Christoph Klotz PARODONTOLOGE Landkreis Oberallgäu

Parodontologie Master of Science
Von der Enzündungstherapie bis zum Wiederaufbau von Zahnfleisch

Implantologie Master of Science
Vom Ersatz einzelner Zähne bis zur All-On-Lösung

Praxis für Zahnheilkunde

Dr. Christoph Klotz | MPH, M.Sc
Sonnenstraße 1
87561 Oberstdorf

+49 (0)8322 2644
mail@drklotz.com
www.drklotz.com

QR-Code scannen
Termin online vereinbaren

Holzprofis aus Leidenschaft!

INNENAUSBAU | MASSIVHOLZMÖBEL | TERRASSEN | FASSADEN






alt-holz GmbH · 87561 Tiefenbach · info@alt-holz.de · 0049.175.243 99 22

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge,
alle Formalitäten & Behördengänge.
VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

LUMEN BESTATTUNGEN HARALD WÖLFLE

Grüntenstr. 21 / 2. Stock
87527 SONTHOFEN
Telefon 0 83 21.8 55 69
info@bestattungen-woelfle.de

Marktstr. 24
87541 BAD HINDELANG
Telefon 0 83 24.95 33 95

Seit 1.11.2025 in unseren neuen Räumen, Aufzug in Sonthofen vorhanden.

Anzeigen sind Brücken zu neuen Kunden




Anfertigungen
Trauringe
Altgoldankauf
Reparaturen

GOLDSCHMIEDE
Atelier Mandaraa

Luitpoldstraße 2 | 87561 Oberstdorf
www.mandaraa.de
08322-1839283
post@mandaraa.de



Öffnungszeiten Di.-Fr. 10-18 Uhr



WIR HABEN DEN FISCH

Abholung freitags. Das Bestellformular findest du auf unserer Webseite.

HIER FINDEST DU UNS
Nebelhornstraße 49a
87561 Oberstdorf

Parkplätze im Innenhof

steffisspeisekammer.de
Tel. 08322 940660
info@steffisspeisekammer.de

NEU – jetzt auch online bestellen!
www.steffisspeisekammer.de/fisch



PELLETS – UND DAS FÜR LAU?



BIOMASSEHOF
Die Genossenschaft

Biomassehof Allgäu verlost jeden Monat eine Ladung Holzpellets. Mach mit: biomassehof.de/gewinnspiel

SPENGLEREI BEDACHUNG
REES

Spenglereifachbetrieb in Oberstdorf und dem Oberallgäu
Seit 1924 Ihr Partner rund ums Dach

Spenglerei REES GmbH & Co. KG
Im Steinach 25a | D-87561 Oberstdorf
+49 8322 94067-0 | info@rees-spenglerei.de
www.rees-spenglerei.de

MOHREN
RESTAURANT

18. GENUSSREISE „EUROPAS BIERKULTUR“

Entdecken Sie fünf Buffetstationen mit Spezialitäten aus verschiedenen Regionen Europas, begleitet von ausgewählten Bieren – von traditionsreichen Klassikern bis zu besonderen Entdeckungen.

Freitag, 23. Oktober 2026, ab 18.30 Uhr

Weitere Informationen und Reservierung
Tel. 08322 / 9120
info@restaurant-mohren.de
www.restaurant-mohren.de
Marktplatz 6 · 87561 Oberstdorf

Anzeigen informieren

NINA VON C.



AMMANN
140 Jahre Jubiläum
20% Rabatt auf alles*
*gültig den ganzen Oktober

Nina von C. Store | Oststr. 6 | 87561 Oberstdorf
Mo - Fr 09.30 - 18.00 Uhr | Sa 09.30 - 14.00 Uhr
T. 08386 9802680 | ninavonc.oberstdorf@gmail.com

MW Möbelhaus Wasle
Schreinerei & Meisterbetrieb

NEUE KÜCHE? NATÜRLICH VON WASLE!
www.wasle.de
Walserstraße 32 – 34
87561 Oberstdorf
Telefon 08322/4632
Telefax 08322/2145
wasle@t-online.de



HERBSTSALE

Vom **02. Oktober – 17. Oktober** erhalten Sie bei unserem Herbstsale bis zu **50% Rabatt** auf gekennzeichnete modische Artikel der Speidel-Kollektion.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Speidel GmbH
Nebelhornstr. 10
87561 Oberstdorf

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa. 10:00 - 14:00 Uhr

OPTIK MÜLLER



Inklusive Sehtest im Wert von 30 €*

BRILLEN ZUM KOMPLETTPREIS

Einstärkenbrillen ab 229 €*
Gleitsichtbrillen ab 379 €*

Aktionszeitraum bis zum 24.10.2026

*Detaillierte Aktionsbedingungen finden Sie auf unserer Website **www.optik-mueller.de**





Airport Art Hotel

CREAPLAN METZLER

ARCHITEKTUR
STADTPLANUNG
INTERIOR DESIGN
INGENIEURBAU
NACHHALTIGKEIT
ENERGIEBERATUNG
BRANDSCHUTZ
SIGEKO

creaplan-metzler.de
info@creaplan-metzler.de



Ein Haus braucht Leben. Ihr Verkauf auch!

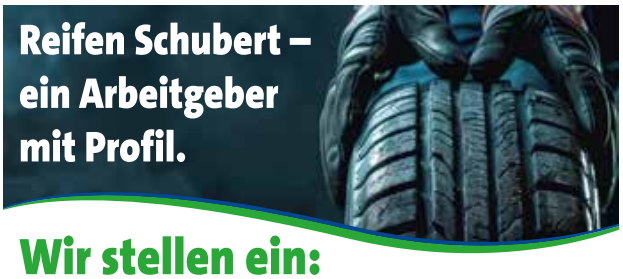
Wir vermitteln Ihre Immobilie.

0160 92 15 36 12
info@immo-docs.de
immo-docs.de

Kostenlose Immobilienbewertung jetzt sichern.

IMMODOCS





Wir stellen ein:

Reifenmonteur (m/w/d)

Lagerist (m/w/d)

point S Reifen Schubert GmbH
Reifen, Räder, Auto-Service.

Bewerbung unter: **www.reifen-schubert.de**

NOTRUFE

Feuerwehr und Rettungsdienst	**Tel. 112**
Polizei-Notruf	**Tel. 110**
Gehörlosennotruf – Fax	Fax 0831 96096682
Krankentransport	Tel. 0831 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117
Zahnärztl. Notdienst: https://www.zahnarzt-notdienst.de/
Apotheken-Notdienst:
https://www.oberstdorf.de/gesundheit/notdienst.html

HILFSORGANISATIONEN

Klinik Oberstdorf	Tel. 08322 7030
MVZ	Tel. 08322 703103
Bayer. Rotes Kreuz	Tel. 08322 940680
– Hausnotruf	Tel. 0821 9060777
Bergwacht	Tel. 08322 2255
Freiwilliger Hilfsdienst	Tel. 08322 80422
Verein für ambulante Krankenpflege	Tel. 08322 2405

Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe	Tel. 08322 606309
Christophorusdienst Hospiz	Tel. 08322 2226
Caritasverband für die Diözese Augsburg e. V.	Tel. 0831 10934
Tierarztpraxis Regina Baumgartner	Tel. 08322 809 8610
Kleintierpraxis Alexandra Hirschel	Tel. 08322 9870680
Hilfe bei psychischen Krisen	Tel. 0800 6553000

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag	15 – 17 Uhr
Freitag	14 – 17 Uhr
Samstag	9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf
https://www.zak-kempten.de/entsorgen/
wertstoffhoefe-anlagen/oberstdorf | Tel. 0831 25282-0

ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUTANNAHME OBERSTDORF

Kommunale Dienste OBERSTDORF

Montag bis Freitag: 13.30 – 16.30 Uhr | Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr | **3. Oktober geschlossen**
Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter
https://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/gruengutannahme.html.

SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

Dienstag, 6. Oktober
19.30 Uhr Tourismusausschuss Oberstdorf Haus
Dienstag, 13. Oktober
19.30 Uhr Marktgemeinderat Oberstdorf Haus
Donnerstag, 15. Oktober
19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt- und Liegenschaftsausschuss Oberstdorf Haus
Dienstag, 20. Oktober
19.30 Uhr Marktgemeinderat Oberstdorf Haus
Donnerstag, 22. Oktober
19.30 Uhr Marktgemeinderat Oberstdorf Haus
Donnerstag, 29. Oktober
19.30 Uhr Marktgemeinderat Oberstdorf Haus

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auf der Homepage des Marktes Oberstdorf unter
https://ris.komuna.net/oberstdorf/app/dashboard.